



www.arbeitundbehinderung.at

arbeit **und** behinderung
Information – Sensibilisierung - Vernetzung

b2b Diversity Day

Projekt „Arbeit und Behinderung“

17. September 2013

**Mag. Katharina Lindner
Industriellenvereinigung**



www.arbeitundbehinderung.at



Projekt „Arbeit und Behinderung“ www.arbeitundbehinderung.at

2003 initiiert von der Industriellenvereinigung

Partner:

- [Arbeiterkammer](#) (AK)
- [Österreichischer Gewerkschaftsbund](#) (ÖGB)
- [Wirtschaftskammer](#) (WKO)
- [Arbeitsmarktservice](#) (AMS)
- [Allgemeine Unfallversicherungsanstalt](#) (AUVA)
- [Hauptverband der Sozialversicherungsträger](#)
- [Bundessozialamt](#) (BSB)
- [Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation](#) (ÖAR)
- [BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz](#) (BMAK)
- [BM für Wirtschaft, Familie und Jugend](#) (BWFJ)
- [Industriellenvereinigung](#) (IV)



17.09.2013

Hauptziele der Initiative:

- Erfolgreiche Integration von Menschen mit Behinderung in der Arbeitswelt
- Abbau von Vorurteilen, Sensibilisierung für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen
- Rechtliche und praktische Informationen für Unternehmen



17.09.2013

Best Practice Beispiele:

- 63 Best Practice Beispiele
- verschiedenste Berufsfelder
- diverse Ausbildungswege
- ausgewogenes Verhältnis von Frauen und Männern

Die Beispiele werden von der Universität Linz aufbereitet und alle zwei Jahre aktualisiert.



17.09.2013

Gestaltung der Best Practice Beispiele:

- Arbeitsplatzbeschreibung
- Beschreibung des Unternehmens
- Planung und Umsetzung
- Unterstützung
- Entwicklungspotential
- Links



Home > Best Practice > Beispiel

Best Practice Beispiel

- Best Practice**
- ArbeitgeberInnen
- Chancen & Nutzen
- Arbeits- & Sozialrecht
- Förderung & Unterstützung
- Arbeitsmarkt
- FAQ

- Zurück zur Best Practice Suche
- Kurzfassung
- Langfassung

Entwicklungsleiter



Herr F. H. (geb. 1970) arbeitet seit seiner HTL-Matura in einem festen Dienstverhältnis bei der Firma Wimmer International. Der Arbeitgeber wollte seinem ambitionierten Feriapraktikanten eine Chance geben, sich nach seinem Unfall beruflich zu etablieren. Mit finanzieller Unterstützung der AUVA wurde der Arbeitsplatz barrierefrei gestaltet. Der Firmenchef ist stolz auf Herrn H. und beschreibt ihn als „unser bester Mann“.

ORF Kampagne 2011



- Über das Projekt
- Aktuelles
- Termine
- Publikationen
- Links
- Glossar

Arbeitsplatzbeschreibung

Der Entwicklungsleiter ist in einer Managementposition für die Forschung und Produktentwicklung sowie die technische Beratung der KundInnen zuständig. Überdies gehört die Zertifizierung nach neuen Maschinenrichtlinien zu den Kompetenzen von Herrn H.. Als Qualifikation dafür ist eine abgeschlossene Schulbildung der Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) in Maschinenbau oder ein Hochschulabschluss erforderlich.

Firma

Die Salzburger Firmen Wimmer Hartstahl und Wimmer Felstechnik sind Entwickler, Hersteller und Zulieferer von Anbaugeräten für Bagger, die im Tiefbau, Straßenbau und Bergbau Verwendung finden.

Planung und Umsetzung

Herr F. H. (geb. 1970) hatte bei Wimmer Hartstahl GmbH bereits als HTL-Schüler mehrere Praktika absolviert und war im Betrieb als engagierter Ferialarbeiter bekannt. Im April 1990 ereignete sich ein Verkehrsunfall auf dem Weg in die Schule. Die Folge war eine Querschnittlähmung.

Der Arbeitgeber wollte seinem ambitionierten Ferialarbeiter unbedingt eine Chance geben, sich



17.09.2013

Der Arbeitgeber wollte seinem ambitionierten Ferialarbeiter unbedingt eine Chance geben, sich beruflich zu etablieren und organisierte mit finanzieller Unterstützung der AUVA die rollstuhlgerechte Gestaltung eines CAD-Computerarbeitsplatzes.

Seit der erfolgreich absolvierten Reifeprüfung 1991 ist Herr H. in einem festen Dienstverhältnis bei Wimmer Hartstahl beschäftigt. Die Adaption des Bürogebäudes verlangte den Einbau von barrierefreien Sanitäranlagen und später, durch die Erweiterung des Firmengebäudes, den nachträglichen Einbau eines Personenliftes.

Unterstützung

Sowohl der Arbeitgeber als auch verschiedene Institutionen (Land Salzburg, AUVA, Bundessozialamt, Arbeiterkammer Salzburg, AMS) unterstützten Herrn H. bei der Finanzierung eines für den Arbeitsweg notwendigen Privat-PKWs. Der Unternehmer, unterstützt von begleitender Betreuung durch BeraterInnen der AUVA, führte die Adaptionen durch und finanzierte die behinderungsbedingten Umbauarbeiten vor, die zum Großteil von der AUVA gefördert wurden.

Von Anfang Oktober 1991 bis Ende Dezember 1991 finanzierte die AUVA 100 Prozent der Lohn- und Lohnnebenkosten als Arbeitserprobung. Die AUVA beteiligte sich wesentlich an der barrierefreien Gestaltung des Salzburger Firmensitzes, in deren Rahmen auch der nachträgliche Einbau eines Personenliftes im Jahr 2000 fällt.

Entwicklungspotential

Der Arbeitgeber ist äußerst zufrieden mit seinem Mitarbeiter, der sich „mit Leib und Seele mit dem Unternehmen identifiziert. Die Erwartungen, die in Herrn F. H. gesteckt wurden, sind in überdurchschnittlichem Maße erfüllt worden. Auch F. H. ist überaus zufrieden mit seinem interessanten Arbeitsplatz.

Herr F. H. ist im Unternehmen gut integriert. Als sehr angenehmer Kollege wird er beschrieben. „Jeder kommt gut mit ihm zusammen“. Der Firmenchef lobt die Arbeit des Entwicklungsleiters: „Wir sind absolut zufrieden. Er ist unser bester Mann.“

Links

- [Wimmer Hartstahl Ges.mbH & Co. KG](#)
- [AUVA - Allgemeine Unfallversicherungsanstalt](#)
- [Bundessozialamt](#)
- [AMS - Arbeitsmarktservice](#)
- [Land Salzburg](#)
- [Arbeiterkammer Salzburg](#)



17.09.2013

Weitere Inhalte von www.arbeitundbehinderung.at:

- Arbeits- und sozialrechtliche Informationen
- Informationen zu Fördermöglichkeiten
- Arbeitsmarktdaten
- Links zu wichtigen Institutionen im Bereich Arbeit und Behinderung
- Aktuelles
- Veranstaltungstermine



Zusätzliche Aktivitäten:

- Anfragebeantwortungen unter: service@arbeitundbehinderung.at
- Austausch mit AkteurInnen und Initiativen im Bereich Arbeit und Behinderung
- 2011: Plattform für die ORF-Kampagne „Meine Chance – Ihr Nutzen“
- Veranstaltungsreihe „Beschäftigungschancen von Menschen mit Behinderung“



17.09.2013

arbeit **und** behinderung

Information – Sensibilisierung – Vernetzung

EINLADUNG

arbeit **und** behinderung

BESCHÄFTIGUNGSCHANCEN VON MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

17. Oktober 2013, 14 Uhr

Saal 6006-6007, 6. Stock
Günter Steinbachakademie
Wiener Straße 56, 4020 Linz

EINE CHANCE FÜR ARBEITGEBERINNEN UND ARBEITGEBER

EINE CHANCE FÜR ARBEITNEHMERINNEN UND ARBEITNEHMER



17.09.2013

www.arbeitundbehinderung.at

arbeit **und** behinderung
Information – Sensibilisierung – Vernetzung

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



BUNDESSOZIALAMT



Hauptverband der
österreichischen
Sozialversicherungsträger



Arbeitsmarktservice



bmask
BUNDESMINISTERIUM FÜR
ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ



Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend



**Österreichische Arbeitsgemeinschaft
für Rehabilitation (ÖAR)**
Dachorganisation der Behindertenverbände Österreichs